

Quelle: Bietigheimer Zeitung vom 14.01.2012

http://www.bietigheimerzeitung.de/bz1/news/stadt_kreis_artikel.php?artikel=6060402

INGERSHEIM, 14. JANUAR 2012

Würstle am Ingersheimer Windrad

An der Baustelle soll künftig bewirtet werden

Schon bald geht's in Sachen Ingersheimer Windrad in die heiße Phase. Und weil die Baustelle schon bislang viele Besucher angezogen hat, soll es dort nun bald Bewirtung geben.



Wenn alles glattgeht, dann wird an der Baustelle zum Windrad (im Bild eine Aufnahme vom Oktober) bald bewirtet.
Foto: Archiv/Werner Kuhnle

Geht es nach der Energiegenossenschaft Ingersheim und Umgebung, dann gibts bei der Baustelle zum Ingersheimer Windrad schon bald eine kleine Snackbude. Bereits in den vergangenen Monaten hatte das Bauvorhaben viele Schaulustige angelockt. Nun, während der aktiven Bauphase, wollen die Mitglieder deshalb Besuchern Glühwein und Würste anbieten. So zumindest der Plan, die Angelegenheit müsse noch abschließend abgestimmt werden, heißt es von Seiten der Energiegenossenschaft.

Mit dem Snackverkauf will man nicht den großen Reibach machen, sondern Geld für ein Festzelt zusammenkratzen. Denn im Juni soll das Windrad mit einer großen Sause für die Bürger eingeweiht werden. Bis es so weit ist, ist jedoch noch einiges zu tun. In der kommenden Woche solls mit dem Turmbau losgehen, Mitte Februar soll dann unter anderem das Anbringen der Rotorblätter über die Bühne gehen. Ende Februar, so lautet der Plan, soll die Sache abgeschlossen werden. Im März schließlich will die Energiegenossenschaft das Windrad zunächst im kleinen Kreis einweihen.

Von den zwei Klagen, die von Gegnern der Windkraftanlage gegen die Baugenehmigung eingereicht worden waren, steht nun noch eine im Raum. Nachdem das Verwaltungsgericht Stuttgart das Ansinnen eines Klägers zurückgewiesen hatte, hat dieser nun offenbar Beschwerde beim Verwaltungsgerichtshof in Mannheim eingelegt.

dl
Redaktion: SWP